

# learning statistics with jamovi

a tutorial for students in  
psychology, behavioural, social  
and health sciences



DANIELLE J NAVARRO

DAVID R FOXCROFT

# Leitfaden Wissenschaftliches Arbeiten

Studienbereich Sozialmanagement, Hochschule Nordhausen

# Table of contents

<b>Ziel dieses Leitfadens</b>	<b>3</b>
<b>Vorwort</b>	<b>5</b>
History and License . . . . .	5
Vorwort zur Version 0.1 . . . . .	5
Colophon . . . . .	6
 <b>I Getting Started</b>	 <b>7</b>
<b>1 Themensuche</b>	<b>9</b>
1.1 Was interessiert mich? . . . . .	9
1.2 Was kann ich schaffen? . . . . .	9
1.3 Welchen Beitrag leistet es? . . . . .	10
 <b>2 Wissenschaftliches Schreiben</b>	 <b>11</b>
 <b>References</b>	 <b>13</b>



# Welcome

Dieser Leitfaden soll Dir das wissenschaftliche Schreiben etwas leichter machen.

“Wissenschaft ist der Versuch, dem menschlichen Denken eine Ordnung zu geben.”

Albert Einstein

Im Studium steht man bei der Anfertigung von Seminar-, Bachelor- und Masterarbeiten häufig vor einer ziemlich Herausforderung.

In diesem GitBook gibt es wissenswerte und relevante Informationen zur Gestaltung einer wissenschaftlichen Arbeit während des Studiums des Sozialmanagement (B.A.) an der Hochschule Nordhausen.

Der Leitfaden beinhaltet folgende Teile:

- [Getting Started](#): Bestandteile des wissenschaftlichen Arbeitens
- [Basics](#): Formale Anforderungen
- [Advanced](#): Weiterführende Fragen und Hinweise



# Ziel dieses Leitfadens

## Note

Seminar-, Bachelor-, und Masterarbeiten sind **selbständig erstellte wissenschaftliche Arbeiten**, die im Allgemeinen die schriftliche Dokumentation eines ausgewählten Problembereichs umfassen. Mit weisen die Studierenden nach, dass sie wissenschaftliche Probleme **erkennen**, **untersuchen** und die Ergebnisse **klar darstellen** können. Sie sollen die relevante Literatur verarbeiten und unterschiedliche Meinungen kritisch würdigen können. Des Weiteren sollen die Studierenden eigene Lösungsansätze entwickeln.

Die genannten Arbeiten verlangen eine geistige Durchdringung, Aufarbeitung und schriftliche Darstellung eines komplexen fachlichen Stoffgebietes in einer recht knapp bemessenen Zeit. Die Fähigkeit, diese Leistung erfolgreich zu erbringen, wird auch in der späteren Berufspraxis erwartet, etwa bei der

- Anfertigung von Projektberichten,
- Positionspapieren,
- Strategieplänen,
- Diskussionsvorlagen
- und anderen Dokumenten im beruflichen Alltag.

Darüber hinaus bieten wissenschaftliche Arbeiten den Studierenden die Möglichkeit, methodische Kompetenzen zu vertiefen und sich intensiv mit einem spezifischen Forschungsfeld auseinanderzusetzen, das ihre wissenschaftliche Argumentationsfähigkeit, ihr kritisches Denken und ihre Problemlösungsfähigkeiten fördert.

## Note

Der vorliegende Leitfaden soll dabei helfen, einen Überblick über die wichtigsten Anforderungen an die Gestaltung von Seminar-, Bachelor- und Masterarbeiten zu erlangen. Für detaillierte Hinweise und Erläuterungen zu Arbeitstechniken, Zeitplanungen etc. wird auf die [Häufig gestellt Fragen](#) und die [weiterführende Literatur](#) verwiesen.

## Zitiervorschlag

Studienbereich Sozialmanagement (Hrsg.). *Leitfaden Wissenschaftliches Arbeiten*. (Version 0.75). Hochschule Nordhausen.

Creative Commons Licence

[Leitfaden Wissenschaftliches Arbeiten](#) by [Maik Arnold](#) is licensed under [CC BY-NC-SA 4.0](#)



# Vorwort

## History and License

Dieser Leitfaden wurde auf Basis bisher im Umlauf befindlichen Empfehlungen und Vorgaben des Studienbereichs Sozialmanagement an der Hochschule Nordhausen entwickelt.

The book is released under a [creative commons CC BY-NC-SA 4.0 licence](#). This means that this book can be reused, remixed, retained, revised and redistributed (including commercially) as long as appropriate credit is given to the authors. If you remix, or modify the original version of this open textbook, you must redistribute all versions of this open textbook under the same license - CC BY-SA.

## Vorwort zur Version 0.1

Herzlich willkommen beim Leitfaden für das wissenschaftliches Arbeiten im Studiengang Sozialmanagement. Diese Website wurde mit dem klaren Ziel entwickelt, Studierenden eine fundierte Unterstützung für die vielfältigen Anforderungen beim wissenschaftlichen Schreiben zu geben. In einer Welt, in der fundierte Forschung und präzise Kommunikation immer wichtiger werden, möchten wir Ihnen gezielt die Werkzeuge und das Wissen an die Hand geben, die Sie benötigen, um auch diese akademische Herausforderung - das wissenschaftliche Schreiben - erfolgreich zu meistern.

Dieser Leitfaden dient als praxisorientierte Ressource der Förderung des wissenschaftlichen Arbeitens im Studiengang Sozialmanagement, der sich den spezifischen Anforderungen und Besonderheiten des Studiums des Sozialmanagements annimmt. Wissenschaftliches Schreiben und die damit verbundenen Methoden entwickeln sich stetig weiter. Um Ihnen stets aktuelles Wissen und praxisrelevante Informationen zur Verfügung zu stellen, wird dieser Leitfaden regelmäßig aktualisiert. Die Qualität dieses Leitfadens hängt maßgeblich von Ihrer Rückmeldung und Ihren Erfahrungen ab. Sollten Sie Verbesserungsvorschläge haben, auf Unklarheiten stoßen oder feststellen, dass bestimmte Inhalte nicht ausreichend dargestellt sind, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren. Ihr wertvolles Feedback ermöglicht es uns, den Leitfaden kontinuierlich zu verbessern und an Ihre Bedürfnisse anzupassen.

Wir hoffen, dass dieser Leitfaden Ihnen nicht nur als Nachschlagewerk dient, sondern Sie auch inspiriert und motiviert, Ihre wissenschaftlichen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Wissenschaftliches Arbeiten ist eine essenzielle Kompetenz, die Sie nicht nur im Studium, sondern auch in Ihrer späteren beruflichen Laufbahn begleiten wird. Nutzen Sie die

angebotenen Ressourcen und lassen Sie sich von den klar strukturierten Anleitungen und praxisnahen Tipps unterstützen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude damit. Happy Writing!

*Maik Arnold (Redaktion)*

*30. September 2024*

## Colophon

Der Leitfaden wurde bewusst als Open Source Dokument mit [Quarto](#) entwickelt und wird mittels [RStudio](#) regelmäßig über mit [GitHub Pages](#) aktualisiert zur Verfügung gestellt.

# Part I

## Getting Started



# Chapter 1

## Themensuche

Diese Seite beinhaltet Hinweise zur Themensuche und dem Brainstorming.

Grundsätzlich wird sowohl bei Seminar-, Bachelor-, und Masterarbeiten in den Lehrveranstaltungen im Studienbereich Sozialmanagement Themenvorschläge zur Verfügung gestellt, aus denen die Studierenden ein von ihnen präferiertes Thema auswählen können. Eigene Themenvorschläge sind immer auch nach Absprache möglich.

Folgende Fragen können zur Beurteilung der Themenfindung hilfreich sein (z. B. Banzer & Kruse, 2011):

### 1.1 Was interessiert mich?

#### **Welche Themen interessieren mich?**

Als wichtigstes Selektionskriterium sollten die eigenen Interessen gelten, da wissenschaftliches Arbeiten auch Spaß machen kann und soll. Die Auswahl sollte sich folglich nicht an der häufig von Studierenden gestellten Frage orientieren: “Wie viel Literatur existiert zu diesem Thema?” Viel Literatur kann auch bedeuten, dass wenig Freiraum für Eigenleistungen vorhanden ist. Eine umfangreiche bisherige Forschung bedeutet auch, dass für die Literaturrecherche und -auswahl entsprechend Zeit eingeplant werden muss.

### 1.2 Was kann ich schaffen?

#### **Welche Themen sind von mir in der vorgegebenen Zeit zu bewältigen?**

Insbesondere bei Bachelor- und Masterarbeiten mit empirischer Ausrichtung sollte darauf geachtet werden, dass die Studierenden sowohl über ausreichende theoretische Kenntnisse in den entsprechenden Wissenschaftsgebieten als auch über sichere und fundierte Methodenkenntnisse in der Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse vor der Aufnahme der Bachelor- oder Masterarbeit verfügen.

### 1.3 Welchen Beitrag leistet es?

#### **Welchen Beitrag leistet das Thema zur wissenschaftlichen Diskussion oder zur Praxis?**

Ein weiteres wesentliches Kriterium für die Themenauswahl sollte die Relevanz des Themas sein. Es ist wichtig zu überlegen, welchen Mehrwert das Thema für die wissenschaftliche Gemeinschaft oder die berufliche Praxis bieten kann. Ein Thema, das neue Perspektiven auf ein bestehendes Problem eröffnet oder konkrete Lösungsansätze für aktuelle Herausforderungen bietet, ist besonders wertvoll. Die Wahl eines relevanten und innovativen Themas kann nicht nur die eigene Motivation steigern, sondern auch die wissenschaftliche und berufliche Bedeutung der Arbeit erhöhen.

## Chapter 2

# Wissenschaftliches Schreiben

Hier wird darauf eingegangen, warum es sowohl formale, stilistische und wissenschaftstheoretische Anforderungen an wissenschaftlichen Arbeiten gibt.

Der Lehrfilm aus dem OER Lab der Universität Koblenz stelle alles Wichtige über die Grundlagen und Bedingungen des wissenschaftlichen Schreibens dar. Der Film erklärt, was “wissenschaftliches Arbeiten” bedeutet, worauf beim Schreiben geachtet werden muss und warum dies wichtig ist. Egal, ob bei Hausarbeiten, Portfolios oder Abschlussarbeiten – der Film bietet wertvolle Einblicke, wie sich wissenschaftliches Schreiben von anderen Schreibformen unterscheidet.

<https://videoakademie.ko-ld.de/Panopto/Pages/Viewer.aspx?id=b9923e47-4b00-4538-b61a-b02900c13c2e>





# References

- Banzer, R., & Kruse, O. (2011). Schreiben im bachelor-studium: Direktiven für didaktik und curriculumentwicklung. In B. Behrendt, H.-P. Voss, & J. Wildt (Eds.), *Neues handbuch hochschullehre. Lehren und lernen effizient gestalten - g. Schlüsselqualifikationen und wissenschaftliches arbeiten. Wissenschaftliches schreiben. G4.8.* Raabe.
- Banzer, R., & Kruse, O. (2011). Schreiben im bachelor-studium: Direktiven für didaktik und curriculumentwicklung. In B. Behrendt, H.-P. Voss, & J. Wildt (Eds.), *Neues handbuch hochschullehre. Lehren und lernen effizient gestalten - g. Schlüsselqualifikationen und wissenschaftliches arbeiten. Wissenschaftliches schreiben. G4.8.* Raabe.



This textbook covers the contents of an introductory statistics class, as typically taught to undergraduate psychology, health or social science students. The book covers how to get started in jamovi as well as giving an introduction to data manipulation. From a statistical perspective, the book discusses descriptive statistics and graphing first, followed by chapters on probability theory, sampling and estimation, and null hypothesis testing. After introducing the theory, the book covers the analysis of contingency tables, correlation, t-tests, regression, ANOVA and factor analysis. Bayesian statistics are touched on at the end of the book.

Citation: Navarro DJ and Foxcroft DR (2022). learning statistics with jamovi: a tutorial for psychology students and other beginners. (Version 0.75). [DOI: 10.24384/hgc3-7p15](<https://dx.doi.org/10.24384/hgc3-7p15>)



This book is published under a Creative Commons BY-SA license (CC BY-SA) version 4.0. This means that this book can be reused, remixed, retained, revised and redistributed (including commercially) as long as appropriate credit is given to the authors. If you remix, or modify the original version of this open textbook, you must redistribute all versions of this open textbook under the same license - CC BY-SA.